

Wiesbadener Tagblatt.

No. 182.

Montag den 6. August 1866.

Es wird hierdurch zur Darnachachtung bekannt gemacht, daß Diejenigen mit der Erlaubniß zum temporären Aufenthalt in hiesiger Stadt vorhandenen Personen, welche sich irgend einer Feindseligkeit gegen Königl. Preussisches Militär oder irgend einer Unfolgsamkeit bezüglich der zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung erlassenen Verfügungen schuldig machen, neben der besonders zu erkennenden Strafe sofortige Ausweisung aus hiesiger Stadt zu gewärtigen haben.

Wiesbaden, den 2. August 1866.

Herzogl. Polizei-Direction.

v. Rößler.

Bekanntmachung.

Montag den 3. September l. J. Nachmittags 3 Uhr wird das der Caroline, Catharine, Elise, dem Emil Heinrich, der Louise und Wilhelmine Menges dahier zustehende zweistöckige Wohnhaus mit Hinter- und Seitenbau und Hofraum, belegen in der Mauergasse zwischen Wilhelmine Magdeburg und Adolph Stein in dem Rathhause dahier zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 2. August 1866.

Herzogl. Landoberschultheiserei.

311

Snell.

Bekanntmachung.

Montag den 3. September l. J. Nachmittags 3 Uhr wird das zur Concursmasse des Peter Seibel von hier gehörige zweistöckige Wohnhaus mit zweistöckigem Hintergebäude und Hofraum, sowie ein zu Weg und Straßenanlage bestimmter Acker, in dem Rathhause dahier öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 2. August 1866.

Herzogl. Landoberschultheiserei.

311

Snell.

Bekanntmachung.

Dienstag den 7. d. M. Vormittags 11 Uhr sollen folgende bei Herstellung von Wegen in den consolidirten Felddistricten der hiesigen Gemarkung erforderlich werdenden Arbeiten, als:

Chaussirungsarbeiten, veranschlagt zu

75 fl. 28 kr.

Lieferung von 6739 C. Estrichsteinen aus den Rimbacher Brüchen

242 " 36 "

Maurerarbeit

258 " 18 "

Öffentlich wenigstnehmend in dem Rathhause dahier vergeben werden.

Wiesbaden, den 3. August 1866.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 6. d. M. Vormittags 10 Uhr soll in dem hiesigen Rathhause die Lieferung

1) von weiteren 1000 Paar gut gearbeiteten Militärstiefeln und

2) von 1500 Paar baumwollenen Socken

Öffentlich wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 4. August 1866.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Montag den 6. August c. Vormittags 10 Uhr werden justizamtlichen Auftrags zufolge auf dem Recepturspeicher in der Nähe des Amtscivilgefängnisses dahier

420 Centner Malz

gegen Baarzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 30. Juli 1866.

11809

Der Gerichtsvollzieher.
Fassel.

Montag den 6. August c. Nachmittags 3 Uhr werden justizamtlichen Auftrags zufolge auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien:

- 1) zwei Wagen,
 - 2) eine Commode,
 - 3) ein Spiegel, ein ovaler Tisch,
 - 4) zwei Kleiderschränke, ein Bett, drei Commode, zwei Küchenschränke
- versteigert.

Wiesbaden, den 4. August 1866.

12051

Der Gerichtsvollzieher.
Fassel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Herzogl. Receptur dahier werden Mittwoch den 8. August Nachmittags 4 Uhr allerlei gepfändete Mobilien wegen rückständiger Brandsteuer und sonstiger Gefälle im Rathhause zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 4. August 1866.

12065

Der Finanzexecutant.
Walther.

Schreibunterricht

nach eigener Methode.

Zu einem mit dem 8. dieses Mts. beginnenden 16stündigen Schreibkursus ladet der ergebenst Unterzeichnete Herren und Damen zc. hiermit ein und garantirt Jedem, er mag auch noch so schlecht schreiben, in obiger Zeit eine schöne und geläufige Handschrift.

12062

F. J. Bertina, Schreibmeister, Faulbrunnenstraße 10.

Gute französische **Wichse** ist angekommen à Schachtel zu 14 und 28 fr. bei

12041

A. Harzheim, Goldgasse 21.

Rhein-Dampfschiffahrt.

Cölnische u. Düsseldorfer Gesellschaft

Fahrplan vom 4. August 1866.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 7³/₄, 9³/₄, und 11³/₄ Uhr.

" " " Bingen Nachmittags 6¹/₄ Uhr.

" " " Mannheim Nachmittags 12³/₄ Uhr.

" " " Rotterdam Morgens 9³/₄ Uhr direct ohne Uebernachtung und zwar: Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Freitag.

" " " Arnheim Montag, Mittwoch und Samstag.

" " " London Sonntag u. Donnerstag um 9³/₄ Uhr Mrgs.

Omnibus von Wiesbaden nach Biebrich 6³/₄, 8³/₄, und 10³/₄ Uhr Morgens.

Billette und nähere Auskunft auf dem Bureau in Wiesbaden, Langgasse 24.

Biebrich, den 4. August 1866.

93

Der Agent:

Joseph Clouth.

Die Weinhandlung

H. L. Freytag

beehrt sich ergebenst anzuzeigen, daß sie den Herren

Joh. Adrian, Marktstrasse 36,

J. H. Hartmann, Schwalbacherstr. 31,

Agenturen ihrer Flaschenweine übertragen, und verweist hierbei auf nachfolgende Preisliste.

Weisse Weine.

	pr. $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas fl. kr.
1858r Niersteiner	30
1861r Erbacher	36
1858r Hattenheimer	42
1859r Hochheimer	48
1859r Forster Traminer	54
1858r Rudesheimer	1 —
1859r Johannisberger Claus	1 30
1858r Neroberger eigenes Wachsthum	1 45
1859r Rudesheimer Berg	2 —
1858r Rauenthaler Berg	2 30
1858r Marcobrunner	3 —
1846r Schloss Johannisber- ger Cabinet	3 30
1858r Steinberger Cabinet	8 —
1859r Zeltinger (Moselwein)	1 —
1857r Scharzberger „	2 42

Rothweine.

1859r Oberingelheimer	48
1858r Assmannshäuser	1 —
1862r Assmannshäuser I. Qt.	1 30

Leere $\frac{3}{4}$ Litre-Flaschen werden zu 6 Kreuzer zurückgenommen. 12063

Moussirende Rheinweine.

Agentur der Herren Dietrich und
Kwald in Rudesheim.

	pr. Flasche mit Glas fl. kr.
Austern Sekt Riesling) für 2 20	
Rudesheimer I. Qual.) für 1 45	
do. II. „) für 1 24	

Fremde Weine.

Bordeaux St. Julien	1 —
„ Margaux	1 30
„ St. Emilion	2 —
„ Château Larose	3 —
„ „ Montrose	7 —
„ Haut-Sauternes (weiss)	3 30
Burgunder Nuits	2 —
Sherry dark & pale	2 30
Port-à-Port	3 —
Madeira	3 —
Malaga	2 —

Champagner.

Saturnin Jirroy	3 30
Moët & Chandon crémant rosé	4 30

Sieben erschien und ist vorrätig in der L. Schellenberg'schen
Hof-Buchhandlung, Langgasse 27:

Staats- und Adress-Handbuch

des Herzogthums Nassau.

Preis 1 fl. 12 fr.

Das erwartete Seegras ist eingetroffen.

G. Githmann, Lederhandlung, Langgasse 3. 12064

80 Ruthen deutscher Alee sind zu verkaufen Doyheimerstrasse 16. 10645

Naturhistorisches Museum.

Sonntags und Mittwochs von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr, sowie
Montags und Freitags von 2—6 Uhr ist das naturhistorische Museum
dem Publikum geöffnet.

Der Vorstand. 367

Männer-Gesangsverein.

Montag den 6. August Abends 8 Uhr gefällige Zusammenkunft (Abschied
des Vereinsdirectors) bei Georg Bücher im Sämmchen, wozu sämtliche
Freunde hierdurch eingeladen werden.

Der Vorstand. 145

Germania.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Versammlung im Vereinslocal.

12055

Der Blindenanstalt

sind von Frau J. R. . . . I durch Herrn Pfarrer Köhler 5 fl. gekommen,
welches dankend bescheinigt wird.

Wiesbaden, den 4. August 1866.

Im Auftrage des Vorsitzenden.

329

Carb.

Von Frau Jungesser 2 fl. für die Blindenschule empfangen zu haben,
bescheinigt dankbar

Dieß. 329



Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelclavieren, Harmoniums u. s. w. aus
den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. Unter mehrjähriger
Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 9978

Leidende, Reconvalescenten, Erholung- und Stär-
kung-Suchende finden in der im Nerothale am Saume
des herrlichsten Waldes reizend gelegenen Kuran-
stalt „**Beau-Site**“, 1/4 Stunde oberhalb Wies-
baden, einen angenehmen, wohlthuenden und
billigen Aufenthalt. Kaltwasserkur, warme Bäder, russ.
Dampf-Kiefernadel-, medic. und andere Bäder. **Milch-
kur.**

302

Spimbeeren-Syrup

in Krügen (circa 2 1/2 Schoppen haltend) à 1 fl. 36 kr. empfiehlt

R. L. Schmitt, Taunusstrasse 25.

11986

Neues Sauerkraut

bei Ed. Getherich,

Metzgergasse 18.

11998

Mein Geschäft befindet sich von heute an Marktstrasse 12.

11795

J. Häfner, Wildgeflügel-Handlung.

Ruhrkohlen erster Qualität

direkt vom Schiff zu beziehen bei Carl Bechtel jun., Schachtstrasse 7. 11953

Rothwein - Verkauf

Mainzerstraße 16.

1862r Oberingelheimer per $\frac{1}{2}$ Litre mit Glas 1 fl.

1862r Altmannshäuser per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas 1 fl. 36 fr.

1862r Altmannshäuser aus Herzogl. Domankeller $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas 2 fl. 48 fr.

In Faß von $\frac{1}{2}$ Ohm und mehr billiger.

Eine Niederlage obiger Weine befindet sich bei Herrn Joh. G. Hartmann, Schwalbacherstraße 31, und werden daselbst unter meinem Siegel verkauft.

Oberingelheimer $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas 45 fr.

Altmannshäuser $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas 1 fl. 36 fr.

Altmannshäuser $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas 2 fl. 48 fr.

Leere Flaschen werden zu 6 fr. zurückgenommen.

Fr. Becker. 12063

Ein bemalte noch neues

Piano und ein Klavier

stehen billig zu verkaufen. Näheres Exped.

11881

Nähmaschinen-Reparaturen werden angenommen und gut besorgt, sowie auch gründlichen **Unterricht** im Maschinennähen ertheilt von

12066 **Georg Hirschbiegel**, Metzgergasse 8.

Den verehrlichen Einwohnern Wiesbadens zur Nachricht, daß wir jeden Montag und Donnerstag alle Sorten neue **Gemüse** und **Geflügel** auf dem hiesigen Markte, in der Nähe der Marktgeldverhebung, zum Verkauf ausgestellt haben. Zur geneigten Abnahme empfehlen sich bestens

11878 **Lauk & Kohl** aus Flörsheim.

Pflaumen das Hundert 4 fr. sind zu verkaufen Stiftstraße 9. 12057

Adelhaidestraße 10 bei Leonhard Voller ist frische **Butter** per Pfd. 30 fr. zu haben. 12041

Winterantivienpflanzen sind zu haben Heidenberg 16. 12048

Steinerne **Ginmachständer** und **Ginmachgläser** in allen Größen empfiehlt zu billigen Preisen **Wilhelm Hofmann**, Michelsberg 21. 11781

Faulbrunnenstraße 7 sind gute **Kartoffeln** zu haben. 11793

Bahnhofstraße 12 sind gute alte **Kartoffeln** per Kumpf 6 fr. zu haben. 12030

Verloren

ein goldner **Ohrring** mit grüner Emaille über den Michelsberg auf den Markt. Abzugeben gegen Belohnung Michelsberg 15. 12070

Verloren eine kleine neusilberne **Pfeife** mit einem Uhrenschlüssel. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung alte Colonnade 28 bei Herrn Engel. 12059

Stellen-Gesuche.

Ein anständiges Frauenzimmer sucht eine Stelle in einem anständigen Hause als Stütze der Hausfrau oder auch in sonstigen häuslichen Arbeiten, es wird weniger auf großes Salair, als gute Behandlung gesehen. Näh. Exped. 12000

Ein gefesttes, gebildetes Mädchen, welches 3 Jahre als Ladenmädchen in einem Geschäfte thätig war, die besten Zeugnisse besitzt, sucht eine ähnliche Stelle, auch als Haushälterin, zur Stütze der Hausfrau oder zu Kindern, für hier auch auswärts, und könnte in 3 Wochen eintreten. Näh. Exped. 12053

Eine Herrschaftsköchin sucht eine Stelle. Näheres Exped. 12058

Ein zuverlässiges Dienstmädchen wird gesucht Helenenstraße 13. 12040

Eine anständige, gesunde Schenkamme sucht einen Schenkdiens. Näheres Exped. 12045

Ein Mädchen wünscht bei einer anständigen Familie eine Stelle als Hausmädchen, auch würde dasselbe mit auf Reisen gehen. Näheres Exped. 12043

Ein junges, reinliches Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht bis zum 22. August eine Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Näheres Feldstraße 5, eine Stiege hoch. 12047

Mehrere gewandte Mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen. Näheres bei W. Jung, Kirchhofsgasse 7. 12060

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann u. Hausarbeit versteht, wird gesucht Emserstraße 6. 12069

Ein ordentliches Mädchen wird sogleich in die Küche gesucht. Näheres Michelsberg 3. 12072

Schuhmacher gesucht.

100 solide Arbeiter finden Beschäftigung für Militärarbeit. Näheres Expedition. 12050

Ein braver Junge kann das Bäckergeschäft unter annehmbaren Bedingungen erlernen. Näheres Exped. 12027

Zwei tüchtige Bierbrauer finden Arbeit. Näheres Exped. 12025

Ein wohlgezogener Junge von auswärts wird für einen Gasthof als Kellnerlehrling gesucht. Näheres Exped. 11963

20—25,000 fl. werden auf dreifach gerichtliche Sicherung zu leihen gesucht. Näheres in der Exped. 11778

Gegen dreifache Sicherheit wird ein Kapital von 12000 fl. aufzunehmen gesucht. Näheres Expedition. 11999

Auf eine gute Hypothek (Acker und Haus) wird ein Capital von 3000 fl. gesucht. Näheres Exped. 12019

Hypothesen.

Capitalien gegen erste Hypothek (ohne Makler) liegen zum Ausstehen bereit. Schriftliche Offerten unter A. B. finden nur Berücksichtigung. 12061

Zum 1. September sucht ein junger Mann ein möblirtes Zimmer in der Tannusstraße zu einem mäßigen Preise auf längere Zeit zu miethen. Offerten unter M. 1 mit Preisangabe gefälligst in der Exped. abzugeben.

Emserstraße 2, 3. Stock, ist eine Wohnung zu vermieten, desgleichen eine im Seitenbau. Aug. Herrmann. 11559

Friedrichstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet an einen Herrn zu vermieten. 8164

Graben 6, 1. Stiege hoch, sind 2 möblirte Stübchen zu vermieten. 12033

Röderstraße 35 ist eine Wohnung im 2. Stock, Vorderhaus, enthaltend 4 Zimmer, Küche u., zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres bei Ch. Born Wittwe, Nerostraße 26. 11415

Röderstraße 43 ist auf 1. October ein Logis zu vermieten. 12049

Röderberg 5 ist eine Dachkammer mit Bett zu vermieten. 12056

Schillerplatz 2a ist eine für sich abgeschlossene Wohnung aus 4 Zimmern nebst Zubehör im 2. Stock zu vermieten und am 1. October zu beziehen. 11923

Sonnenbergerstraße 20 ist eine sehr elegant möblirte Wohnung zu vermieten; auch werden daselbst einzelne möblirte Zimmer abgegeben. 10974

Eine schöne Dachkammer mit 1—2 Betten zu vermieten. Näh. Exp. 12013

Ein ganz großes Zimmer, ein kleines Cabinet und eine Dachkammer in meinem Hinterhause sind einzeln sogleich an stille Personen zu vermieten.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 11454

Hier bis fünf Zimmer nebst Salon mit Zubehör sind möblirt zu vermieten. Näheres Exped. 11797

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Steingasse 11. 12011

2—3 Schüler finden gute und freundliche Aufnahme. Näh. Exp. 11905

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten per Monat 16 fl. Näh. Exped. 12054

2 Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, 3. Stock. 12054

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen auf dem Schillerplatz zu dem eisernen Thor hinein der lieben A. Ch. zu ihrem heutigen Geburtstag!

Von ihrem J. M. S. 12044

Nach Schierstein in den W. Tausend herzliche Glückwünsche einer lieben Freundin E. . . . P. . . . zu ihrem 19. Geburtstage!

von ihrer Freundin M. N. 12052

Am 3. August Nachmittags 2 1/2 Uhr verschied in Folge eines Schlagflusses unser geliebter Vater, Schwieger- und Großvater,

Eduard Genast,

im Alter von 69 Jahren und 18 Tagen. Indem wir Freunden und Bekannten diese Anzeige widmen, bitten wir um stille Theilnahme.

Die Hinterbliebenen. 12046

Allen Denen, welche an dem uns so schmerzlichen Verluste unseres nun in Gott ruhenden einzigen Sohnes Christian Ost so herzliche Theilnahme bewiesen und ihn zur letzten Ruhestätte begleiteten, besonders den verehrten Jungfrauen und Herren Steinhauern, unsern innigsten Dank.

Die trauernden Eltern und Schwester. 12071

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche unsere nun in Gott ruhende Gattin und Mutter, Frau Elisabeth Conradi, geb. Heim, zu ihrer Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:

12067

B. Conradi und Kinder.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren. Am 24. Mai, eine T. der Eleonore Christiane, geb. Füll, des Schneiders Philipp Peter Steeg von Rastätten We., N. Friederike Wilhelmine. — Am 6. Juni, ein S. der Agnes Gallade von hier, N. Wilhelm. — Am 8. Juni, dem h. B. u. Gärtler Joseph Albert Lorenz ein S., N. Joseph Carl Robert. — Am 15. Juni, dem Schneider Johann Gottlieb Eoling von Kloppenheim ein S., N. Georg Heinrich Peter. — Am 23. Juni, dem h. B. u. Buchhändler Philipp Christian Limbarth eine T., N. Wilhelmine Mathilde. — Am 24. Juni, dem Schreiner Karl Ruß von Mensfelden ein S., N. Johann Carl Heinrich. — Am 28. Juni, dem Tagelöhner Philipp Martin von Sam-

nach ein S., N. Friedrich Ludwig Wilhelm Konrad Christian Karl. — Am 2. Juli, dem Schuhmacher Leonhard Köhler von L. Schwalbach ein S., N. Moritz Emil Friedrich Gustav. — Am 2. Juli, ein S. der Johanneette Altenhof von Walrabenstein, N. Karl. — Am 4. Juli, dem Croupier Franz Joseph Schmitt von Straßburg eine T., N. Marie Louise Karoline. — Am 5. Juli, dem Herzogl. Oberlieutenant Hermann Karl Eduard Lehendeker eine T., N. Karoline Julie Wilhelmine Friederike. — Am 8. Juli, ein S. der Louise Auguste Gertrude Berghof von hier, N. Gustav Philipp. — Am 9. Juli, dem h. B. u. Koch Wilhelm Grimm eine T., N. Elisabeth. — Am 9. Juli, ein S. der Marie Elisabeth Katharine Schramm, N. Adolf. — Am 12. Juli, dem Croupier Heinrich See von Homburg eine T., N. Bertha Sophie. — Am 16. Juli, dem h. B. u. Koch Heinrich Müller ein S., N. Heinrich. — Am 19. Juli, ein S. der Louise Hartmann von Dillenburg, N. August Karl. — Am 20. Juli, dem h. B. u. Tagelöhner Wilhelm Dauer eine T., N. Sophie Louise.

Proclamirt. Der h. B. u. Graveur Jakob Christoph Dambmann, ehel. L. Sohn des h. B. Ludwig Dambmann, und Katharine Philippine Christiane Henriette Schmidt von Rambach, ehel. L. T. des Maurers Christian Schmidt daselbst.
Getraut. Der h. B. u. Schauspieler Philipp Fendle und Louise Christiane Berghof von hier.

Gestorben. Am 28. Juli, die Dienstmagd Christiane See von Drommershausen, alt 24 J. — Am 29. Juli, Elisabeth Christine Katharine Sophie Jung, des gew. h. B. u. Schriftsetzers Friedrich Jung htl. ehel. T., alt 34 J. 10 M. — Am 29. Juli, der Schreinergehilfe Philipp Manns von Derheim, alt 24 J. 5 M. 3 T. — Am 31. Juli, ein an demselben Tage geborner ungetaufter S. des Schuhmachers Georg Heinrich Kieber von Diederbergen. — Am 31. Juli, der Steinhauer Christian Lust von Seitenhain, alt 21 J. 27 T. — Am 1. August, Dorothea Elisabeth, geb. Heim, des h. B. u. Stadtdieners Valentin Friedrich Wilhelm Conradi Ehefrau, alt 45 J. 7 M. 12 T. — Am 2. Juli, der Schauspieler Karl August Christian Hallein von Offenbach, alt 48 J. 7 M. 12 T.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

Pfund.

1) Brod.
4 Gemischtbrod (halb Roggen, halb Weizenmehl) bei Junior 30 fr.
3 dito. bei May 16 fr.
1½ dito. bei May 11 fr., Hildebrand, Marr und Schweisguth 12 fr.
4 Schwarzbrod allg. Preis (70 Bäcker und Händler) 16 fr. — Bei Lauer, F. Machenheimer, Mappes, Saueressig, Schneider u. Schütz 15 fr.

3 dito. allg. Preis 12 fr.
2 dito. bei Marr u. Schneider 8 fr.
4 Kornbrod bei Lauer 14 fr., May u. Wagemann 15 fr.
Weißbrod. a) Wasserweck für 1 fr. allg. Gewicht: 5 Loth.
b) Milchbrod für 1 fr. allg. Gewicht: 4 Loth.
1 Malter.
Extras. Vorschuss allgem. Preis 16 fl. 30 fr. — Bei Philippi 17 fl., Stritter u. Werner 17 fl. 30 fr.

Reiner Vorschuss allg. Preis 15 fl. 30 fr. — Bei Philippi 16 fl.
Weizenmehl allgem. Preis 14 fl. — Bei Werner 14 fl. 30 fr.
Roggenmehl allgem. Preis 10 fl. — Bei Wagemann 9 fl. 30 fr., Bogler 11 fl.

2) Mehl.
1 Pfund.
Dosenfleisch allgem. Preis 20 fr. — Bei Hegel und Raumann 18 fr., Girsch und Renker 19 fr.
Rindfleisch bei M. Bär 14 fr.
Kalbfleisch allgem. Preis 14 fr. — Bei M. Bär, Dillmann u. Girsch 12 fr., Blicher u. R. Ries 15 fr.
Schmelfleisch allgem. Preis 18 fr. — Bei Hegel 15 fr., Dillmann u. Renker 17 fr.
Schweinefleisch allg. Preis 17 fr. — Bei Hagler, Hees, Raumann, Nicolai, Ries Wth., Sator, Schäfer u. Jos. Weidmann 18 fr.
Obersfleisch allg. Preis 26 fr. — Bei Dillmann, Hegel, Klas u. Renker 24 fr., Blicher, Frey u. Schäfer 23 fr.
Speck allgem. Preis 32 fr. — Bei Renker 20 fr.
Nierenfett allgem. Preis 20 fr. — Bei Blicher, Hegel u. Schäfer 18 fr., Raumann 24 fr.
Schweineschmalz allg. Preis 32 fr. — Bei Ries Wth. 28 fr., H. Cron, Edingshausen, Hees, Klas, Probst u. Schidt 30 fr.
Bratwurst allg. Preis 24 fr. — Bei Dillmann, Edingshausen, Hees, Reber oder Blutwurst allg. Preis 14 fr. — Bei Dillmann, Cron u. Nicolai 16 fr.
Schreibweiß u. Jos. Weidmann 12 fr., Seewald 13 fr., W. Cron u. Nicolai 16 fr.
1 Dosenjunge allgem. Preis 1 fl. 45 fr. — Bei Schäfer 1 fl. 33 fr., Blicher 1 fl. 36 fr., Hagler 1 fl. 50 fr.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.